



Bund Saarländischer Musikvereine e. V.

Liebe Musikfreunde,

da sowohl in 2020 als auch in 2021 coronabedingt keine Wertungsspiele stattfinden konnten, freuen wir uns, dass wir in diesem und nächsten Jahr wieder unsere Wertungsspiele durchführen können.

Diese sollen unseren Vereinen Gelegenheit geben, ihre Leistungen von einer unabhängigen Jury bewerten zu lassen. Wertungsspiele sollten deshalb von allen Dirigenten und als wichtige Hilfe zu guten musikalischen Leistungen und als Motivation der Probenarbeit angesehen werden. Gerade in Zeiten, in denen pandemiebedingt „normale“ Konzerte mitunter schwierig durchzuführen sind, können die Wertungsspiele ein Ziel darstellen, für das es lohnt, zu proben. Die Wertungsspiele sind außerdem ein zuverlässiger Gradmesser des Standes der Schulungs- und Probenarbeit in unseren Orchestern. Nicht zuletzt bieten sie die Gelegenheit, unser musisch-kulturelles Engagement der Öffentlichkeit gegenüber darzustellen.

Auch diesmal besteht zusätzlich die Möglichkeit, statt eines Wertungsspieles ein Kritikspiel zu absolvieren. In diesem Fall wird gänzlich auf eine Bepunktung durch die Jury verzichtet und es wird kein Prädikat benannt. Das teilnehmende Ensemble erhält eine Teilnahmebestätigung sowie eine fachliche Beratung durch die Jury.

Beim Kritikspiel entfällt das Pflichtstück. Somit können zwei Selbstwahlstücke vorgetragen werden.

Die für dieses Jahr gültige Wertungsspielordnung sowie die Wahlpflichtwerke wurde schon im BSM-Journal 1. Jahrgang 2019/2020, Ausgabe III veröffentlicht. Beides ist auch im Internet unter www.b-s-m.org abrufbar. Dort finden Sie auch nochmals die Werkvorstellungen der Pflichtstücke.

In allen Kategorien erfolgt die Bewertung durch drei Juroren.

In den Kategorien 2 bis 5 ist aus den drei zur Wahl gestellten Pflichtstücken ein Werk auszuwählen. Hinzu kommt ein Selbstwahlstück, das grundsätzlich in der aktuellen Selbstwahlliste der BDMV (unter www.bdmv-online.de) enthalten sein sollte. In der Kategorie 1 werden zwei Selbstwahlstücke vorgetragen. Für die Kategorie 6 ist lediglich 1 Pflichtwerk vorgesehen.

Selbstwahlstücke, die nicht in der BDMV-Selbstwahlliste aufgeführt sind, müssen spätestens mit der Anmeldung dem Musikbeirat zur Einstufung vorgelegt werden.

Die Anmeldung zu den Wertungs-/Kritikspielen 2022/2023 ist zwei Monate vor dem gewünschten Wertungsspieltermin mit dem entsprechenden Vordruck an die Geschäftsstelle des BSM zu richten. Bei geringer Teilnehmerzahl kann ein Wertungsspielwochenende auf einen Tag beschränkt werden.

Die Kosten für das Pflichtstück (bzw. ein Selbstwahlstück der Kategorie 1 oder beim Kritikspiel) werden wie bisher auf Antragstellung nach dem absolvierten Wertungsspiel erstattet.

Beachten Sie bitte weiterhin, dass auch diesmal nur drei landesweite Wertungsspieltermine angeboten werden.

Es gibt auch wieder einen Termin im Januar 2023 (28./29. im Großen Sendesaal des SR), der damit zwischen dem etablierten Herbst- (11./12. November 2022 im Big Eppel in Eppelborn) und Frühjahrstermin (25./26. März 2023 im Theater am Ring) liegt.

Mit freundlichen Grüßen

Franz-Josef Schlitter
BSM-Präsident

Bernhard Stopp
BSM-Bundesdirigent